

# Doxepin und Azithromycin beeinflussen sich gegenseitig

## Grad C: Erhöhtes Risiko für ventrikuläre Rhythmusstörungen

### Mechanismus

Additive Verlängerung der QT-Zeit.

### Effekt

Durch die additive Verlängerung der QT-Zeit erhöht sich die Wahrscheinlichkeit für das Auftreten von kardialen unerwünschten Wirkungen wie Arrhythmien, Torsades de pointes oder Herzstillstand.

### Empfehlung

Regelmässige EKG-Kontrollen der QT-Zeit, insbesondere bei Änderungen der medikamentösen Therapie.

### Literatur

1. Duncan RS, McPate MJ, Ridley JM, Gao Z, James AF, Leishman DJ, Leaney JL, Witchel HJ, Hancox JC: Inhibition of the HERG potassium channel by the tricyclic antidepressant doxepin. [Biochem Pharmacol 2007]

